



Im Team des Stationären Hospizes arbeiten Pflege, Sozialarbeit und Hauswirtschaft multiprofessionell zusammen, um die Bewohner und ihre Angehörigen bestmöglichst zu versorgen.

### Ihre Ansprechpartner im Haus

In erster Linie sind die Mitarbeiter des Pflegeteams für Sie da.

**Pflegedienstleitung:**

Ulrich Heller

**Stationsleitung:**

Martin Betz

**Hauswirtschaftsleitung:**

Gabi Lenk

**Soziale Arbeit:**

Elfriede Fröhlich und Brigitta Kofler

**Atemtherapie:**

Ursula Schubert

**Seelsorge:**

Margarita Ueffing, Bernhard Grom SJ

**Fachliche Gesamtleitung:**

Sepp Raischl

### Aufnahme

Brigitte Hirsch und Elisabeth Wolf

Tel: 089 / 13 07 87-62

### Christophorus Hospiz Verwaltungs GmbH

#### Christophorus Hospiz Verein e.V. München

Effnerstraße 93, 81925 München

Tel: 089 / 13 07 87-0

Fax: 089 / 13 07 87-13

Montag bis Freitag 9:00 – 17:00 Uhr

info@chv.org

[www.chv.org](http://www.chv.org)



### Wir freuen uns über Spenden

#### Sozialbank München

Konto: 98 555 00

BLZ: 700 205 00

### Unsere Dienste auf einen Blick

#### AMBULANTER HOSPIZDIENST

Begleitung zuhause und im Heim

#### SPEZIALISIERTE AMBULANTE PALLIATIVVERSORGUNG (SAPV)

Beratung, Koordination und Versorgung zuhause und im Heim

#### STATIONÄRES HOSPIZ

Sicherheit und Geborgenheit in der letzten Lebensphase

#### PALLIATIV-GERIATRISCHER DIENST

Unterstützung für Menschen in Pflegeheimen

#### UNTERSTÜTZUNG IN DER ZEIT DER TRAUER

Beratung, Einzelbegleitung, Gruppen

#### BILDUNG UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Information, Schulung, Fortbildung, Gremienarbeit



**CHRISTOPHORUS HOSPIZ  
MÜNCHEN**



**Stationäres Hospiz –  
Sicherheit und Geborgenheit  
in der letzten Lebensphase**





**Das Christophorus Hospiz München** betreut schwerkranke und sterbende Menschen in Situationen, in denen die häusliche Versorgung in Privatwohnungen oder Pflegeeinrichtungen nicht mehr sichergestellt werden kann und Betroffene Sicherheit und Geborgenheit in einer Betreuung rund um die Uhr benötigen.

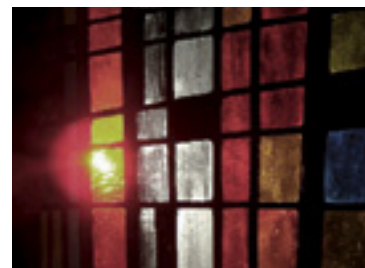
**Das betreuende Team** stellt die Bedürfnisse und Wünsche der Bewohner in den Mittelpunkt. Palliativ-pflegerische und -medizinische Begleitung haben das Ziel, eine möglichst gute Lebensqualität der Bewohner zu erhalten. Die ärztliche Versorgung kann bei Bedarf von einem erfahrenen Hausarzt übernommen werden. Das Pflegeteam ist speziell für den Bereich Hospiz- und Palliativversorgung fortgebildet. Fachkräfte im Bereich Sozialer Arbeit kümmern sich um psychosoziale und sozialrechtliche Fragen und betreuen insbesondere die Angehörigen.

Das Team wird ergänzt durch zwei Seelsorger, eine Atemtherapeutin und viele ehrenamtliche Helfer. Im Einzelfall können auch eine Physiotherapeutin oder Kunsttherapeutin tätig werden.

Alle Mahlzeiten werden in der Cafeteria oder auf Wunsch auch im Zimmer serviert.

Unsere Hauswirtschafterinnen kochen täglich frisch und besprechen mit den Kranken den Speiseplan, der sich nach Appetit und Bedürfnissen des Einzelnen richtet. Familien und Freunde können ihre Angehörigen begleiten und werden auch selbst dabei unterstützt.

**Nicht die Verlängerung des Lebens ist unser erstes Ziel, sondern die Verbesserung der Lebensqualität.**



### Wer aufgenommen werden kann ...

Die Krankenkassen haben als Bedingung für eine Kostenübernahme folgende Voraussetzungen festgelegt: Das Stationäre Hospiz steht Menschen offen, die unheilbar krank sind und deren Leiden so weit fortgeschritten ist, dass ihre Lebenserwartung voraussichtlich nur noch wenige Monate beträgt. Insbesondere gilt dies für Menschen mit Krebserkrankungen, Erkrankungen des Nervensystems und der inneren Organe sowie AIDS.

Die Kriterien für die Aufnahme werden von einem behandelnden Arzt im Einzelfall bescheinigt und vom Medizinischen Dienst der Kassen zu Beginn und im Verlauf überprüft.

Wichtig ist uns, dass die betroffenen Kranken und ihre Angehörigen und Freunde hier nicht nur einen Ort finden, an dem ihr Leiden gelindert wird, sondern auch ein Zuhause.

### Was Sie vorfinden ...

In zwei Etagen stehen insgesamt 16 helle und freundlich eingerichtete Einzelzimmer mit behindertengerechtem Bad zur Verfügung. Ein großes, helles Wohnzimmer mit Dachterrasse, eine Cafeteria, ein ruhiger, großer Garten mit schattigen Bäumen sowie ein „Raum der Stille“ bieten vielfältige Möglichkeiten, sich

zu bewegen und sich auch außerhalb des Zimmers aufzuhalten. Bei Bedarf können Angehörige und Freunde gerne im Zimmer oder im Haus übernachten.

### Kosten für den Aufenthalt

Die Kosten werden zu 90 Prozent von Kranken- und Pflegekassen übernommen. Wir als Träger übernehmen mindestens 10 Prozent des Aufwands. Dadurch entstehen bei gesetzlich Versicherten keine Kosten. Privat Versicherte müssen mit ihrer Kasse klären, ob die Kosten übernommen werden.

Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, den Trägeranteil sowie zusätzliche Angebote wie Sozialarbeit oder Atemtherapie zu finanzieren.



Weitere Informationen finden Sie unter:  
**WWW.CHV.ORG**

